

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

Aumann AG erwirbt Automatisierungsspezialisten USK und meldet vorläufige Zahlen

Beelen, 18. Oktober 2017

Die Aumann AG („Aumann“, ISIN: DE000A2DAM03) übernimmt mit Wirkung zum heutigen Tag 100 % der Gesellschaftsanteile an der USK Karl Utz Sondermaschinen GmbH („USK“) von den Familiengesellschaftern.

USK ist ein nachhaltig profitabler Spezialist für Automatisierungslösungen, der am Unternehmenssitz in Limbach-Oberfrohna über 300 Mitarbeiter beschäftigt. 2016 hat das Unternehmen einen Umsatz von knapp 70 Mio. € erzielt. USK hat jahrzehntelange Erfahrung als Ausrüster für führende Automotive OEMs und Tier-1s. Ein besonders zukunftssträchtiger Schwerpunkt liegt auf Produktionslinien für Brennstoffzellen, welcher sich nahtlos in die E-Mobility-Strategie von Aumann einfügt. Die komplementäre Kundenbasis, das hervorragende Technologie-Know-how und insbesondere die Entwicklungs-, Konstruktions- und Montagekapazitäten sind aus Sicht des Vorstandes die denkbar beste strategische Ergänzung, um die Wachstumspläne der Aumann-Gruppe nachhaltig zu unterstützen. Signing und Closing der Transaktion erfolgten zeitgleich am heutigen Tag. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Nach vorläufigen Zahlen wachsen der Umsatz der Aumann AG in den ersten neun Monaten um 24,1 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf 140,3 Mio. € und das EBIT um 26,4 % auf 15,1 Mio. €. Der Auftragseingang liegt bei 135,3 Mio. €. Das E-Mobility Segment erzielt in den ersten neun Monaten einen Umsatz von 40,3 Mio. €, ein EBIT von 4,8 Mio. € und einen Auftragseingang von 51,1 Mio. €. Das dritte Quartal liegt allerdings deutlich unter den Erwartungen, was nach Einschätzung des Managements durch das starke organische Wachstum bedingt ist.

Aufgrund der Übernahme der USK steigt der erwartete konsolidierte Ganzjahresumsatz von Aumann für 2017 auf mehr als 210 Mio. €. Das EBIT wird angesichts des dritten Quartals nach derzeitiger Einschätzung bei über 20 Mio. € und damit unterhalb der bisherigen Jahresprognose liegen. Der annualisierte Jahresumsatz der Aumann Gruppe unter Berücksichtigung der USK beträgt nach Einschätzung des Managements nunmehr über 260 Mio. €. Die Anfragesituation insbesondere für große Aufträge im Bereich E-Mobility hat sich zuletzt weiter beschleunigt.

Aumann AG
Dieselstraße 6
48361 Beelen
Deutschland
www.aumann-ag.com

Vorstand
Rolf Beckhoff (CEO)
Ludger Martinschledde (CEO)
Sebastian Roll (CFO)

Aufsichtsrat
Gert-Maria Freimuth (Vorsitzender)
Christoph Weigler
Klaus Seidel

Registergericht
Amtsgericht Münster, Registernummer: HRB 16399

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Constantin Mang
+49 162 426 08 74
constantin.mang@aumann.com